

Das Fundamental-Fraktal

Abschluss-Channeling

Kryon durch Lee Carroll, Hot Springs, Arkansas, USA, 11.6.2016

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Wir möchten uns kurz Zeit nehmen, um die Wissenschaftsbeiträge zu ehren, die in diesen Tagen hier vorgestellt wurden. 26 Jahre lang habe ich euch immer wieder Botschaften gegeben, von denen einige davon seltsam klangen, weil ihre Wahrheiten damals wissenschaftlich noch nicht anerkannt waren. Wir haben euch Dinge gesagt, die nicht zum allgemeinen Gedankengut gehörten. Mit den Jahren erfüllten sich dann einige dieser Dinge, aber erst jetzt beginnt ihr zu sehen, dass sie auch wissenschaftlich für gültig erklärt werden. In diesem letzten Channeling heute möchte ich nun einfach noch ein paar Lücken füllen. Die wissenschaftlichen Aussagen sind vollständig und richtig und es scheint fast so, als ob sie aus einem Kryon-Buch entnommen wurden.

Vor vielen Jahren sprachen wir über das Alter der Menschheit und gaben euch die Zeitlinie seit der »Besamung« vor 200.000 Jahren. Wir erzählten euch Geschichten, die ihr damals vielleicht nicht glaubtet, gaben euch Zahlen und unbekannt historische Tatsachen zum Überdenken. Und jetzt seht ihr hier vor euren Augen in Tabellen, Grafiken und Forschungsergebnissen, wie es Gültigkeit bekommt. Die Wissenschaftler können euch nur am Rande das aufzeigen, was sie gefunden haben.

Und sie tun das aus dem Grund, weil dies Dinge sind, welche zuerst erforscht, für gültig erklärt und bewiesen werden müssen. Sie können euch nur bis zum Rand führen von »wer ihr seid«. Doch tatsächlich beginnen sie immer mehr zur Erkenntnis zu gelangen, dass ihr vielleicht nicht aus irgendetwas irdisch Biologischem entstammt. Das »fehlende Glied« fehlt immer noch und wir haben euch vor Jahren davon erzählt und gesagt, dass es immer fehlen wird, weil ihr eben nicht von hier kommt. Und nun habt ihr diese Worte

¹ http://idiosyncratic.de/kryon/pdf/f2016/16-18_Summer-Light-Conference.pdf

in den Vorträgen der letzten zwei Tage erneut gehört. Sie führen euch zum Rand, aber sie können euch nicht das »Wer« oder die Ursache erklären. Für diese esoterischen Dinge bin ich zuständig und ich beginne das Bild zu vervollständigen, das sich so gut mit dem ihren zusammenfügt.

Fraktale

Die Wissenschaftler beginnen euch von den Fraktalen zu erzählen. Fraktale finden sich in der ganzen Physik und Biologie. Wenn ihr einen Physiker über Fraktale befragt, gibt er euch die ganze Mathematik vom Großen bis zum Kleinen, von größeren und kleineren Fraktalen. Biologen wissen, dass alles vom Kleinsten bis zum Größten aus Fraktalen besteht. Das ist einfach die Natur der Dinge. Und der Lehrer Gregg (Braden) zeigte die 100 % richtigen Forschungsergebnisse auf, welche das Potenzial einer sich selbst wiederholenden Zeit darstellen. Ihr habt das in Gesprächen in eurem ganzen Leben immer wieder gehört, denn es ist offensichtlich, dass die Zeit das tut. Aber könnte es sein, dass sie dies auch auf bestimmte Arten und Weisen tut, die ihr bis jetzt noch nicht entdeckt habt? Er hat recht mit seiner Aussage. Und ich möchte es noch auf eine andere Ebene bringen.

Ich war in der Türkei, wo ich euch eine Botschaft über unbekannt historische Gegebenheiten gab, und es war ein guter Ort, um euch dieses Channeling zu geben.^[1] Wir sagten euch, dass ihr Zivilisationen entdecken würdet, von deren Existenz ihr nichts wusstet. Wir sagten euch sogar, dass dieser Planet vor euch zahlreiche Zivilisationen hatte, die sich selber auf verschiedene Arten wieder auflösten. Und hier kommt nun die Wissenschaft und beginnt esoterische, seltsame Dinge zu lehren, von denen ihr seit Jahren von mir und anderen gehört habt. Sie werden anerkannt, diskutiert, entdeckt, erforscht, und das Bild beginnt klarer zu werden.

Ich möchte nochmals kurz über die Fraktale sprechen. Wenn ihr nicht hier wart, ist es schwierig nachzuvollziehen und zum nächsten Schritt überzugehen. Aber es ist so wichtig, denn wir haben in der Vergangenheit über diese Dinge gesprochen – nicht über Fraktale, aber über die Tatsache, dass es in einem System und einem Timing Muster gibt von dem, was vor sich geht. Der Lehrer Gregg hat seine Forschungen gut gemacht und ist zum Schluss gekommen, dass die Wellen der Zeit immer wieder auf sich selbst zurückkommen und zwar auf eine Art, die ihr vorhersagen, berechnen und planen könnt. Und sie geschehen so, dass sie einander verstärken und die Energiepositionen dadurch womöglich noch stärker auftreten als beim letzten Mal. Gregg fand heraus, dass ihr am Ende eines Zyklus seid, und damit hat er recht. Die Mayas zeigten es auf und es gab auch noch

1 Die unbekannt Geschichte der Erde: <https://perpetuummobile.net/s/kryon.php?T=Oo49iAbBanV1Uiyh>

andere, die gleiche oder ähnliche Kalender wie die Mayas hatten und dasselbe sagten – sie mussten nicht Mayas sein, denn die Prophezeiung war überall.

Und hier ist die große Frage: Was hält euch davon ab, den Zyklus jetzt erneut zu wiederholen? Es kommt doch einfach wieder über euch, die Fraktale sind da, die Geschichte ist klar, die Muster sind dieselben wie immer – warum solltet ihr sie jetzt nicht erneut einfach wiederholen? Ich werde diese Lücke esoterisch für euch füllen.

Das »Fundamental-Fraktal«

Ihr Lieben, da ist ein Fraktal, das ich das »Fundamental-Fraktal« nennen werde. Über dieses Fraktal wurde nicht unbedingt gesprochen, aber ich bin sicher, Gregg kennt es. Manchmal, wenn ihr es mit Frequenzen zu tun habt, stoßt ihr auf dieses Fraktal, das unsichtbar zu sein scheint, weil es nicht in eurem Hörbereich liegt – es ist zu tief, um messbar zu sein. Es ist einfach da, scheint zu existieren, und ihr könnt es auch erkennen: ein fundamentales, erstes Fraktal, welches dann die anderen startet.

Ich werde es euch zeigen und dazu noch ein paar Zahlen zum Überdenken geben. Das Fundamental-Fraktal ist die Präzession der Tag- und Nachtgleiche des Planeten. Es ist ein 25.630 Jahre dauerndes Hin-und-Her-Schwanken des Planeten. So lange dauert es für eine Schwankung hin und zurück zur Mitte. Es kann dabei durch verschiedene physikalische Ursachen bis zu ungefähr 1 % abweichen, aber nicht viel mehr. 25.630 Jahre dauert das Schwanken des Planeten und wenn ihr den Langzeit-Kalender der Mayas nehmt, passen da genau 5 solcher Kalender-Zyklen hinein. Die Zivilisationen, von denen wir gesprochen haben, dauerten dabei ungefähr einen solchen Zeitzyklus lang, bis sie sich gegenseitig ablösten. All dies beginnt nun Sinn zu machen.

Ihr Lieben, das Fundamental-Fraktal ist der Grund dafür, dass diesmal ein anderer Zyklus beginnt. Denn ihr befindet euch im Zentrum der Präzession der Tag- und Nachtgleiche und das bewirkt den Unterschied. Es kommt nun nicht einfach wieder dasselbe wie zuvor und zuvor und zuvor. Ihr befindet euch jetzt im Zentrum und dies entspricht der Vorhersage der Alten und der Mayas, und aus diesem Grund hören ihre Kalender an diesem Punkt auf. Das fundamentale Zentrum, die Präzession der Tag- und Nachtgleiche erzeugt hier eine Energie, die es zu keinem anderen Zeitpunkt davor gab. In dieser Fraktal-Energie liegt eine Erlaubnis für euch, diese immer gleichen Wiederholungen zu verändern.

Der Beweis dafür hat bereits begonnen: Der Fall der Sowjetunion ist ein gutes Beispiel für eine Wildcard, die sich in den Fraktalen zeigt – oder die Dinge zusammenbringt,

anstatt sie auseinanderzureißen, wie ihr das bei einigen Nationen des Planeten sehen könnt, die früher Feinde waren.

Das ist anders, das ist neu. Es wird sich nicht mehr so wiederholen wie zuvor. »Kryon, du kommst hier mit ein paar Neuigkeiten, die gefährlich klingen. Tatsächlich beginnt 2017 ein großer Zyklus, der bedrohlich aussieht.« Ihr Lieben, ich will euch sagen, warum. Wir haben bei der Präzession der Tag- und Nachtgleiche ein 36 Jahre dauerndes Zeitfenster: 18 Jahre zur Mitte hin, welche auf dem Planeten der 21. Dezember 2012 war, und dann weitere 18 Jahre wieder hinaus.

Ihr befindet euch immer noch in diesen 18 Jahren. Die Zeitfraktale sind immer noch da und damit auch große Potenziale, die in diesem Zeitraum immer noch geschehen können. Oh, aber da ist noch mehr, und davon möchte ich euch erzählen. Es ist bloß eines von vielen Themen, die zeigen, dass es dieses Mal anders ist. Die Frage bleibt die gleiche: Was ist dabei so anders? Warum ist es so anders?

Ihr habt es nach den Vorhersagen der Alten aufgebaut, am Ende des fundamentalen Zyklus von 25.630 Jahren. Das gibt euch eine spezielle Energie, aber das ist noch nicht alles. Ich sagte, wer euch besamte und erzählte von der menschlichen Evolution, die nach einer langen Stagnation jetzt beginnt. Wir sagten euch, dass es die Plejadier waren, diskutierten mit euch die menschliche Evolution, gaben euch ein Channeling mit dem Titel »Der Mitgefühls-Faktor«, damit ihr wisst, was der eigentliche Unterschied ist und was sich da durch Mitgefühl im Herzen und Verstand wirklich ändern wird. Doch ihr seid so linear und so 3D. Ihr sagt: »Die DNA ändert sich und wir werden das beobachten.« Ich sage euch: Natürlich wird sie sich verändern, aber nicht so wie ihr denkt.

Der Bauer betrachtet sein Feld und sagt: »Da ist ein neues, wunderbares Getreidekorn und es wird wachsen.« Und er kann kaum warten, um nachzusehen, ob sie schon aus dem Boden kommen. Dabei sind es die Samen, die sich verändern. Die DNA ist nicht was ihr denkt, das haben wir euch gestern gesagt. Es sind keine statischen Gruppen von chemischen Bestandteilen, die ein Bauplan für den menschlichen Körper sind und sich nie verändern. Sie sind der Boden, in dem die Samen wachsen. Und die Samen sind euer Bewusstsein. Das wird sich verändern, nicht die Chemie und nicht die Erde oder was ihr damit tut. Hört also auf, die Chemikalien zu studieren, wenn ihr menschliche Entwicklung sucht – studiert stattdessen den Bewusstseins-Wandel auf dem Planeten.

Nun, das ist noch nicht alles. Ich möchte, dass ihr beginnt, spirituelle Logik anzuwenden. Denn es geschieht da etwas. Die Plejadier sind eure spirituellen, Saat erzeugenden Eltern – ganz einfach. Die meisten Menschen werden das nicht glauben. Oh, die Schöpfungsgeschichten hören sich zwar ganz so an, aber sie erlauben darin keine ETs. Auch

die zeitlichen Angaben sind sehr ähnlich, aber ein ET hat darin keinen Platz. Denn nur schon der lineare Gedanke an Außerirdische bedeutet für euch, dass das diejenigen sind, welche kommen und euch erobern und verletzen werden. Wir sagten es bereits, dass es eine Zivilisation gab, die Millionen von Jahren länger als ihr da war, eine fortgeschrittene Zivilisation, die wie ihr durch all das hindurchgegangen ist, ein hohes Bewusstsein besitzt und die Physik kontrollieren kann, sogar nur mit ihrem Bewusstsein. Und sie kam hierher, mit einem göttlichen Plan, euch das weiterzugeben, was sie besaßen, nämlich das Wissen von Dunkelheit und Licht. Und sie gaben euch die freie Wahl bei der Bearbeitung des Puzzles. Sie sind Eltern und sie kümmern sich um euch – sie mischen sich nicht ein, aber sie kümmern sich. Und nun möchte ich euch ein paar Fragen stellen und sie sollen logisch sein.

Das System der Knoten und Nullen

Die Plejadier selber setzten eine Zeitgrenze, welche da ist, wo ihr euch jetzt gerade befindet. Es ist die Präzession der Tag- und Nachtgleiche und der Beginn der Wiederholung des fundamentalen Zyklus.

Wenn ihr es mit all den Zivilisationen, die entstanden und wieder untergegangen sind, nicht bis heute schaffen würdet, würdet ihr es nie schaffen. Dies ist die letzte Chance. Und ihr habt begonnen, das Rad umzudrehen. Und für den Fall, dass ihr es schaffen würdet, haben die Plejadier bei ihrer Ankunft vor langer, langer Zeit ein System aufgestellt: Das System der Knoten und Nullen auf dem Planeten.

Für den Fall, dass ihr es schaffen würdet – und ihr habt es geschafft! Die Knoten und Nullen waren während dieser ganzen Zeit da, ohne in Betrieb zu sein. Es sind Zeitkapseln, die auf den richtigen Zeitpunkt warten – falls ihr es schaffen würdet.

Und jetzt beginnen sie sich zu öffnen. Da sind einige unter euch, die sagen: »Das ist so esoterisch, wir haben noch nie von Knoten und Nullen gehört.« Natürlich nicht, denn ihr habt sie auch nicht erschaffen. Wir haben euch erst davon erzählt, als ihr es geschafft hattet und durch die 2012-Erfahrung hindurchgegangen seid. Wir sahen, was vor sich ging, als ihr den dritten Weltkrieg auflöstet. Doch jedermann wartet immer noch darauf – es ist fast so, als ob man auf die nächste Hiobsbotschaft wartet, nicht wahr?

Ich möchte euch eine logische Frage stellen: Wenn ihr Kinder habt und es Zeit wird, dass sie lernen Fahrrad zu fahren, besorgt ihr ihnen ein Fahrrad. Und dann, was tut ihr als Nächstes? Drückt ihr es dem Kind in die Hand und sagt: »Viel Glück dabei. Ich weiß, du wirst vielleicht hinfallen und dir wehtun, aber so ist das eben beim Fahrradfahren.«

Nein, das tut ihr nicht, sondern ihr gebt ihm Stützräder, haltet das Fahrrad, bis das Kind ein Gefühl dafür bekommt, rennt neben ihm her, bis es weiß, wie es geht. Ihr lacht und freut euch, wenn es lernt, das Gleichgewicht zu halten, denn ihr wisst, dass jedes Kind es schlussendlich haben wird – und dann fährt es ohne euch davon.

Ihr Lieben, das Fundamental-Fraktal steht bereit und seine Stützräder sind die Knoten und Nullen. Sie öffnen sich und beginnen, einige Negativitäten dieses Planeten wegzuwischen und euch eine Schnellspur zu geben. Wir haben euch erzählt, wie sie arbeiten und mit dem Kristall- und Gaia-Gitter beginnen, die alte Energie wegzuputzen. In dieser ganzen Konferenz hier geht es um Erinnerung und ich sage euch, woran ihr euch erinnern sollt: Ich möchte, dass ihr euch an die ursprüngliche Information erinnert, als ihr hierherkamt. Daran sollt ihr euch erinnern, und dieser Knoten hier (in Hot Springs, Mt. Ida) ist dabei, sich in das Kristallgitter zu ergießen und die Erinnerung an Krieg und Leiden auf diesem Planeten auszulöschen. Es wird diese Zeit-Fraktale verändern, sodass es beinahe ein Neubeginn wird. Denn das Kristallgitter ist teilweise verantwortlich für die Erinnerung der Zeit-Fraktale. Und wenn diese ausgelöscht sind, wird es wie ein Neustart sein für das, was ihr als Nächstes tut.

Würdet ihr das nicht für eure Kinder tun? Lasst mich euch Folgendes fragen: Macht es nicht Sinn, dass die Plejadier, welche euch diese Energie der Liebe Gottes und die Unterstützung der Zentralquelle gebracht haben, ebenfalls dafür sorgen, dass ihr auf eine leichtere Art durch diese Bewusstseinsentwicklung kommt? Denkt ihr nicht, dass sie euch die Stützräder geben würden? Beginnt es nicht esoterisch Sinn zu machen, dass dieses Fundamental-Fraktal jetzt hier ist und es darum diesmal anders sein wird? Dieses Mal ist es anders! Lasst euch von niemandem sagen: »Hier kommt es wieder. Wir werden dasselbe wieder tun, wie bei den letzten Malen.« Nein, dieses Mal ist es anders!

Seit 26 Jahren ist dies die Botschaft, auch wenn sie nicht unbedingt in diesen Begriffen wie heute präsentiert wurde. In der ersten Publikation stand im ersten Kapitel: Es wird keinen dritten Weltkrieg geben. Es wird kein Armageddon geben, ihr werdet es vorbeigehen lassen. Wir sahen es kommen, vor 26 Jahren. Das Fundamental-Fraktal wurde abgemessen und dies wird den Unterschied bewirken, warum ihr die Vergangenheit diesmal nicht einfach wiederholen werdet.

Ihr habt die freie Wahl. Ihr könnt es so schwierig oder so leicht machen, wie ihr wollt. Mit den Stützrädern könnt ihr nach wie vor umfallen – aber es ist nicht so leicht damit umzufallen. Und ihr steht gleich wieder auf und macht weiter. Es ist eine lange Strecke und ich sage es noch einmal: zwei Schritte vorwärts, ein Schritt zurück. Dies ist Teil eines neuen Menschen. Und ihr seid zur richtigen Zeit am richtigen Ort – spürt ihr das nicht? Was ihr heute und gestern gehört habt – merkt ihr nicht, dass da etwas vor sich geht? Ich

werde euch sagen, was vor sich geht: Ihr geht voran! Ihr habt ein höheres Bewusstsein, weil ihr hier sitzt und euch fragt: »Was ist es, was ist es, dass ich spüre, dass es so anders ist?« Die Schwierigkeiten, durch die ihr gegangen seid, die Rekalibrierung, von der wir gesprochen haben – all dies ist Teil des langsamen Wandels in ein neues Bewusstsein hinein und geradewegs durch die alten Fraktale hindurch.

Gratulation, liebe alte Seelen, dass ihr in dieser Zeit hereingekommen seid. Ihr wusstet, dass es schwierige Zeiten sein würden, doch ihr werdet die Party nicht verpassen. Wenn ihr wiederkommt – und das werdet ihr – erwartet, dass es anders sein wird, denn ihr werdet euch an mehr und mehr erinnern ...

Und so ist es.